Herren Bezirksklasse Gr. 4

KSG Haunedorf : SG SW 1919/45 Hattenhof
Freitag, 01.12.2023, 19:30 Uhr

KSG Haunedorf stockt Punktekonto in der Herren Bezirksklasse Gr. 4 auf

Großer Jubel herrschte am Freitagabend beim Heimteam von der KSG Haunedorf, als Daniel Laupus sein Einzel gewinnen und damit den 9:4-Sieg gegen die Gäste der SG SW 1919/45 Hattenhof perfekt machte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Daniel Laupus, der seine Spiele ausnahmlos siegreich gestaltete. In ihrem 10. Saisonspiel waren die Gäste von der SG SW 1919/45 Hattenhof ersatzgeschwächt angetreten und taten sich vielleicht auch deshalb gegen die Gastgeber schwer. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Der Verlauf im Einzelnen: Mit nur einem Satzverlust gingen Weber / Henkel gegen Marx / Krönung durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. In vier Sätzen verloren Vogt / Heil ihre Partie gegen Meuer / Hofmann. Beim 11:9, 11:5, 11:5 gegen Heil / Grohmann fanden Laupus / Auth hingegen von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Mit 1:3 verlor wenig später indessen Steffen Weber seine Partie gegen Karlheinz Marx, die im Vorfeld offen eingeschätzt werden konnte. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte nachfolgend Jannik Henkel beim 2:3 gegen Björn Meuer leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp und konnte die im Vorfeld deutliche Favoritenstellung seines Gegners nicht knacken. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Christof Vogt überzeugte im Einzel gegen Bernhard Krönung, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Daniel Laupus gewann gegen Markus Hofmann mit 3:2. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Zwar brachte Winfried Grohmann Jürgen Auth phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Jürgen Auth mit 3:1 durch. Keine Chancen ließ Andreas Heil bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Mirko Heil. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der KSG Haunedorf und der SG SW 1919/45 Hattenhof. Fünf Sätze lang beharkten sich Steffen Weber und Björn Meuer, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg in dem anhand der TTR-Werte als bereits ausgeglichen eingeschätzten Spiel perfekt machte. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Meuer mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Nicht einen Satzgewinn überließ Jannik Henkel seinem Gegner Karlheinz Marx beim in Sätzen deutlichen 3:0-Sieg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 10:4 für Henkel und 13:3 für Marx seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Christof Vogt bezwang anschließend Markus Hofmann in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Das war nichts für schwache Nerven. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Vogt nun bei 7:3, während Hofmann bislang 4 Siege und 6 Niederlagen zu verzeichnen hat. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 8:4. Völlig ungefährdet war daraufhin der Sieg von Daniel Laupus gegen Bernhard Krönung nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 12:10, 11:7, 7:11, 11:4 nicht verloren. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 8:4 (Laupus) und 7:3 (Krönung). Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Heimsieg.

Durch diesen Sieg hat die KSG Haunedorf nun ein Punkteverhältnis von 16:2 auf dem Konto, während die SG SW 1919/45 Hattenhof nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 16:4 als

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 01.12.2023 (22:57) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen die SG 1921 Hettenhausen (KSG Haunedorf) bzw. gegen die TTG Margretenhaun-Künzell II (SG SW 1919/45 Hattenhof).

Statistik:
KSG Haunedorf
Doppel: Weber / Henkel 1:0, Vogt / Heil 0:1, Laupus / Auth 1:0
Einzel: S. Weber 0:2, J. Henkel 1:1, C. Vogt 2:0, D. Laupus 2:0, J. Auth 1:0, A. Heil 1:0
SG SW 1919/45 Hattenhof
Doppel: Meuer / Hofmann 1:0, Marx / Krönung 0:1, Heil / Grohmann 0:1
Einzel: B. Meuer 2:0, K. Marx 1:1, M. Hofmann 0:2, B. Krönung 0:2, M. Heil 0:1, W. Grohmann 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 01.12.2023 (22:57) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").